



Erstinformation im Asyl- und Flüchtlingsbereich des Kantons Bern

Rahmencurriculum für die Umsetzung des Informationsauftrags der regionalen Partner

Herausgegeben durch die Abteilung Asyl und Flüchtlinge des Amts für Integration und Soziales
der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern
Version 3: September 2021

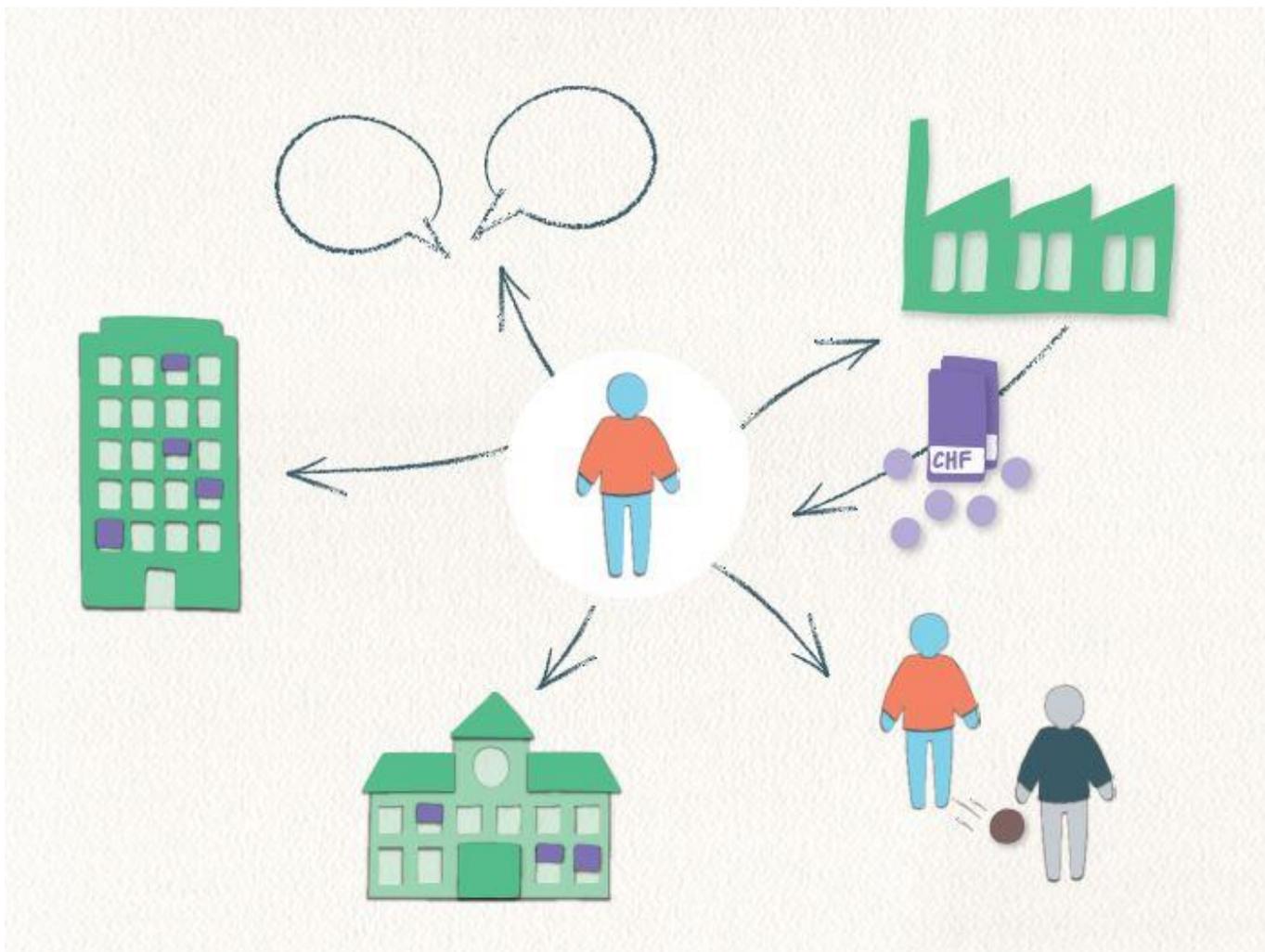


Bild: GSI

Inhalt

1.	Abkürzungsverzeichnis	2
2.	Aufbau des Rahmencurriculums, Verbindlichkeit	3
3.	Hinweise zur Gestaltung der Informationsmassnahmen	4
4.	Übergeordnete Ziele	4
5.	Lernziele, Lerninhalte und Ressourcen pro Themenbereich	6
	Themenbereich «Rechte und Pflichten»	6
	Themenbereich «Wohnen und Nachbarschaft»	10
	Themenbereich «Gesundheit»	14
	Themenbereich «Arbeit»	19
	Themenbereich «Bildung»	21
	Themenbereich «Finanzen und Einkaufen»	22
	Themenbereich «Kommunikation und Umgangsformen»	26
	Themenbereich «Kinder und Erziehung» (nur für (werdende) Eltern)	28
	Themenbereich «Den Kanton Bern und die Wohnregion kennenlernen»	31
	Themenbereich «Öffentlicher und privater Verkehr»	33
	Themenbereich «Sport und Freizeit»	35
	Themenbereich «Informatik und Informationsbeschaffung»	37
	Themenbereich «Integration»	38
	Themenbereich «Staat und Politik»	39

1. Abkürzungsverzeichnis

AIS	Amt für Integration und Soziales des Kantons Bern
BASPO	Bundesamt für Sport
BFU	Beratungsstelle für Unfallverhütung
BKSE	Berner Konferenz für Sozialhilfe
BV	Bundesverfassung
EFB	Einkommensfreibeträge
FL	anerkannte Flüchtlinge
GAV	Gesamtarbeitsvertrag
GSI	Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion
HSK	Unterricht in heimatlicher Sprache und Kultur
IKT	Informations- und Kommunikationstechnik
IZU	Integrationszulage
KESB	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
KKF	Kirchliche Kontaktstelle für Flüchtlingsfragen
KL	Klientinnen und Klienten
MOZU	Motivationszulage
N	Asylsuchende
ÖV	Öffentlicher Verkehr
RIK+	Regionale Intensivkurse Plus
SAFG	Ggesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich
SAFV	Verordnung über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich
SBB	Schweizerische Bundesbahnen
SECO	Staatssekretariat für Wirtschaft
SHG	Sozialhilfegesetz
SIL	Situationsbedingte Leistungen
SRK	Schweizerisches Rotes Kreuz
VA	Vorläufig Aufgenommene

Rahmencurriculum zur Erstinformation im Asyl- und Flüchtlingsbereich des Kantons Bern

2. Aufbau des Rahmencurriculums, Verbindlichkeit

Das Rahmencurriculum zur Erstinformation im Asyl- und Flüchtlingsbereich des Kantons Bern wurde im Auftrag des kantonalen Amtes für Integration und Soziales (AIS) der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) von der HEKS Regionalstelle Bern erarbeitet. Es ist als Instrument für die regionalen Partner konzipiert und soll diese bei der Umsetzung des Informationsauftrags im Rahmen der Integrationsförderung und Betreuung der ihnen zugewiesenen Asylsuchenden (N), vorläufig Aufgenommenen (VA) und anerkannten Flüchtlinge (FL) unterstützen.

Die regionalen Partner informieren ihre Klientinnen und Klienten einerseits an Erstinformationsanlässen im Umfang von zwei Tagen, die von allen N, VA und FL ab 16 Jahren innerhalb von zwei Wochen nach Zuweisung besucht werden müssen. In der Ausschreibung zur Auftragsvergabe an die regionalen Partner wurden 9 Themenbereiche vorgegeben, die an diesen Erstinformationsanlässen abgedeckt werden müssen. Wie der Veranstaltungsname sagt, handelt es sich hierbei um erste Informationen und noch nicht um eine Vertiefung. Andererseits sind die regionalen Partner verpflichtet, ihre Klientinnen und Klienten im Rahmen der Betreuung über weitere Aspekte des Lebens in der Schweiz zu informieren, welche in den Ausschreibungsunterlagen ebenfalls definiert wurden. Es sind dadurch bei den einzelnen Klientinnen und Klienten verschiedene Vertiefungsthemen und –zeitpunkte vorzusehen. Das Rahmencurriculum deckt diese beiden Bereiche des Informationsauftrags ab.

Im Kapitel 3 finden sich grundlegende Hinweise, die in die Vorbereitung und Umsetzung von Erstinformationsanlässen und anderen Informationsmassnahmen einfließen können. Sie sind als Anregung gedacht und beruhen auf den langjährigen Erfahrungen des HEKS, die in den Kursen für VA und FL zum Leben in der Schweiz gesammelt wurden (Programm «infoSchweiz», 2010-2020, finanziert durch die GSI).

Anschliessend folgt in Kapitel 4 eine Beschreibung der übergeordneten Ziele des Informationsauftrags, die für alle Themenbereiche gelten und in der Umsetzungsplanung der Informationsmassnahmen als Leitlinien dienen.

Kapitel 5 enthält Lernziele, Lerninhalte und Ressourcen zu allen von der GSI festgelegten Themenbereichen für die Information der N, VA und FL durch die regionalen Partner. Die für die Erstinformationsanlässe als verbindlich definierten Unterthemen sind jeweils **fett** gesetzt. Die weiteren Unterthemen betreffen die Information der Klientinnen und Klienten im Rahmen der Betreuung. Zu allen Unterthemen wurden Lernziele formuliert, Lerninhalte umrissen und Ressourcen zusammengestellt. Die Ressourcen umfassen einerseits Materialien, die den Klientinnen und Klienten abgegeben werden können. Bei der Auswahl dieser Materialien wurde darauf geachtet, dass sie dem Vermittlungskontext sowie der Zielgruppe bezüglich Umfang und Komplexität möglichst gut entsprechen. Wo vorhanden wurden mehrsprachige Materialien angeführt. Andererseits sind unter Ressourcen auch Quellen aufgelistet, die den Personen, die die Informationen vermitteln, als Grundlage für die Vorbereitung oder zum Nachschlagen dienen können. Diese Quellen sind nicht zur direkten Weitergabe an die Klientinnen und Klienten geeignet und im Allgemeinen auch nicht in deren Erstsprachen verfügbar.

Hinweis: Das Kapitel 4 enthält Links zur Website www.hallo-aargau.ch, die in 15 Sprachen verfügbar ist. Deren Inhalte (v.a. Adressen und Links) beziehen sich auf den Aargau, die Texte sind aber zu einem guten Teil auch für Bern relevant. Im Verlauf des Jahres 2021 wird die mehrsprachige Plattform [3/41](http://www.hallo-</p></div><div data-bbox=)

bern.ch zur Verfügung stehen, die inhaltlich gleich aufgebaut wird wie www.hallo-aargau.ch. Sobald diese zur Verfügung steht, werden die Links in diesem Dokument aktualisiert.

3. Hinweise zur Gestaltung der Informationsmassnahmen

In der Gestaltung der Informationsmassnahmen zur Umsetzung des Rahmencurriculums empfehlen wir, die wesentlichen Prinzipien der aktuellen Erwachsenenbildung zu beachten. Sie eignen sich insbesondere für die Arbeit mit Gruppen, die hinsichtlich Vorwissen, Lernvoraussetzungen sowie kulturellen oder sozialen Voraussetzungen sehr heterogen sind.

- Teilnehmendenorientierung: Die Ausgestaltung der Themen orientiert sich an der Lebenswelt der Klient/innen und zeigt diesen Möglichkeiten auf, sich selbständig weiter zu informieren. So oft als möglich werden konkrete, lokale Bezüge hergestellt.
- Handlungsorientierung: Die Gestaltung der Massnahmen orientiert sich an der Bewältigung von realen, für die Klient/innen relevanten Aufgaben, die – wo möglich – im Kurs gemeinsam erarbeitet und eingeübt werden.
- Vereinfachung: Komplexe Inhalte und Zusammenhänge werden auf den wesentlichen Kern begrenzt und Materialien entsprechend ausgewählt.
- Vielfältige Sozialformen und Methoden: Je nach Eignung zur Vermittlung der Inhalte werden unterschiedliche, den Lernerfahrungen der Klient/innen angepasste Sozialformen und Methoden eingesetzt, die das selbständige Erarbeiten der Lerninhalte durch die Klient/innen fördern.
- Selbständiges Lernen: Die Klient/innen erhalten Tipps und Hinweise für das selbständige Wiederholen und Vertiefen der Inhalte.

Nicht alle Prinzipien lassen sich in allen Formaten der Informationsvermittlung gleichermassen umsetzen. So können die Inhalte der zweitägigen Erstinformationsanlässen kaum aktiv durch die Klient/innen erarbeitet werden (Handlungsorientierung), da die Zeit dafür zu knapp ist, hingegen ist es auch da möglich, in der Methodik und Materialauswahl auf Vereinfachung und Teilnehmendenorientierung zu achten.

4. Übergeordnete Ziele

Die übergeordneten Ziele ergeben sich aus den Ausschreibungsunterlagen der «Ausschreibung regionale Partner im Asyl- und Flüchtlingsbereich» und beziehen sich auf die Umsetzung des Informationsauftrags der regionalen Partner. Folgende Ziele gelten übergeordnet für alle unten beschriebenen Themenbereiche und bilden die Leitlinien für die Planung und Realisierung von Informationsmassnahmen:

Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge ab 16 Jahren

- haben innert 2 Wochen ab Zuweisung an Erstinformationsanlässen im Umfang von insgesamt 2 Tagen teilgenommen
- sind informiert über ihre neue Lebenssituation sowie ihre Rechte und Pflichten
- sind informiert über den Integrationsprozess und die gegenseitigen Erwartungen hinsichtlich der zu erbringenden bzw. zur Verfügung stehenden Leistungen
- verfügen über Informationen zur selbständigen Bewältigung ihres Alltags
- kennen wichtige öffentliche Einrichtungen und Integrationsangebote ihrer Wohnregion

Entsprechend Artikel 4 des kantonalen Gesetzes über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich (SAFG) wird von den Klientinnen und Klienten ein aktiver persönlicher Beitrag zur Integration eingefordert und kann in folgenden Schwerpunkten zusammengefasst werden:

- eine Amtssprache zu erlernen,
- so rasch als möglich aus eigenen Mitteln für Ihren Lebensunterhalt aufzukommen,
- die notwendige Bildung für die Teilhabe am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben zu erwerben,
- die öffentliche Sicherheit und Ordnung und die Werte der Bundesverfassung zu respektieren,
- mit allen Behörden und Institutionen zu kooperieren.

Die in diesem Rahmencurriculum zusammengefassten Ressourcen und Hilfestellung sollen die regionalen Partner, den Kanton sowie die Klientinnen und Klienten bei der Erreichung dieser Ziele unterstützen.

5. Lernziele, Lerninhalte und Ressourcen pro Themenbereich

Die vom AIS für die Erstinformationsanlässe als verbindlich definierten Unterthemen sind in der nachfolgenden Übersicht fett gesetzt und die obligatorisch zu behandelnden Lernziele für die Erstinformationsanlässe sind in der Spalte «Lernziele / Vorgabe Erstinfo» mit einem X markiert. Die meisten Themen werden im Verlauf der weiteren Betreuung, in den Schlüsselkompetenzkursen sowie im Job Coaching vertieft. Aufgrund des Umfangs der Erstinformationsanlässe wird keine abschliessende Behandlung der Themenbereiche erwartet. Die «Ressourcen» sind als Hilfsmittel gedacht, sollte ein Bedarf nach zusätzlicher Information vorhanden sein. In der Art und Weise der Vermittlung sind die regionalen Partner frei. Auch sind nicht alle Themen für alle Personen in ihrer Lebenssituation gleich relevant. Der Themenbereich „Kinder und Erziehung“ ist deshalb nur für (werdende) Eltern vorgesehen.

KL = Klientinnen und Klienten / X = Vorgabe für obligatorische Erstinformationsanlässe

Themenbereich «Rechte und Pflichten»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erstinfo	Lerninhalte	Ressourcen
Gleichberechtigung und Geschlechterrollen	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen den Grundsatz der Gleichberechtigung von Frau und Mann. - Die KL kennen Rechte und Pflichten in Ehe und Partnerschaft. - <i>Die KL kennen wichtige alltägliche Verhaltensregeln und Umgangsformen (siehe Themenbereich Kommunikation und Umgangsformen)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - Rechtlicher Grundsatz der Gleichstellung von Frau und Mann in Familie, Ausbildung und Arbeit - Pflichten in der Ehe/Partnerschaft: gemeinsame Einigung über die Aufgabenteilung in der Partnerschaft/Ehe, gemeinsames Aufkommen für den Unterhalt der Familie, Pflicht der gemeinsamen Sorge für Kinder - Begrüssung/Verabschiedung, Bekleidungsgeohnheiten, Privatsphäre 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19995395/index.html: Bundesverfassung, Art. 8 - https://www.bj.admin.ch/dam/data/bj/gesellschaft/zivilstand/merkblaetter/ehe/mb-ehepflichten-d.pdf: Merkblatt «Ehe in der Schweiz» in 15 Sprachen - https://www.stadt-zuerich.ch/aoz/de/index/integration/erstinformation/info-plakate-swiss-skills.html: Infoplakat «Gesellschaft» in 4 Sprachen - https://disg.lu.ch/-/media/DISG/Dokumente/Publicationen/Flyer_Grundregeln_fuer_das_Zusammenleben.pdf?la=de-CH: Illustrierter Flyer zu Verhaltensregeln und Umgangsformen

<p>Rassismus, Diskriminierung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen das Grundrecht auf Schutz vor Diskriminierung und wissen, dass es für alle Menschen in der Schweiz gilt. - Die KL wissen, dass rassistische Äusserungen oder Handlungen in der Öffentlichkeit verboten sind. 		<ul style="list-style-type: none"> - Diskriminierungsverbot gemäss Bundesverfassung Art. 8 - Rassismusstrafnorm, StGB Art. 261bis 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19995395/index.html#a8: Systematische Rechtssammlung des Bundes, Bundesverfassung Art. 8 - https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19370083/index.html#a261bis: Systematische Rechtssammlung des Bundes, Strafgesetzbuch Art. 261bis (StGB) - https://rechtsberatungsstelle.ch/: Berner Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not - https://www.gggfon.ch/: Informations- und Beratungsangebot «Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus»
<p>Asylverfahren</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL sind über die weiteren Schritte im Asylverfahren informiert. - Die KL kennen ihre Rechte und Pflichten im Asylverfahren und wissen Bescheid über wichtige Fristen. 		<ul style="list-style-type: none"> - Erweitertes Verfahren, Verlauf des Asylverfahrens abhängig vom Status der Klient/innen. - Zeitliche Taktung der Schritte im Asylverfahren, Beschwerdefristen - Mitwirkungspflichten und Folgen der Verletzung von Mitwirkungspflichten gemäss AsylG 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/asyl/asylverfahren.html: Informationen des SEM zum Asylverfahren - https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19995092/index.html: Systematische Rechtssammlung des Bundes, Asylgesetz (AsylG)
<p>Sozialversicherungssystem</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Grundzüge des Sozialversicherungssystems. - Die KL wissen, ab wann sie Sozialversicherungsbeiträge bezahlen müssen und dass diese vom 		<ul style="list-style-type: none"> - Drei-Säulen-Prinzip - AHV/IV: Finanzierung durch Arbeitnehmende und Arbeitgebende, Versicherungsleistungen, AHV-Nummer - BVG: Finanzierung durch Arbeitnehmende und Arbeitgebende, Leistungen, Vorsorgeausweis 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/publiservice/publikationen.html#Brosch%C3%BCre%20Sozialversicherungen: Broschüre des BSV «Sozialversicherungen: Aufenthalt in der Schweiz und Ausreise» in 12 Sprachen - www.hallo-aargau.ch¹: Stichwort «Sozialversicherungssystem», in 15 Sprachen - https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/publiservice/publikationen.html#Willkommen%20in%20der%20Schweiz: Broschüre

¹ Voraussichtlich im vierten Quartal 2021 wird die mehrsprachige Plattform www.hallo-bern.ch zur Verfügung stehen, die inhaltlich gleich aufgebaut wird wie www.hallo-aargau.ch. Die Links in diesem Dokument werden Anfang 2022 aktualisiert.

		<ul style="list-style-type: none"> - Sanktionen bei Pflichtverletzungen oder selbstverschuldeter Bedürftigkeit: Kürzungen oder Einstellung der wirtschaftlichen Hilfe, Umfang und Dauer von Kürzungen, Vorgehen bei Sanktionen, Anspruch auf rechtliches Gehör, Anfechtbarkeit von Verfügungen 	
Beratungsstellen	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die wichtigsten Beratungsstellen im Kanton Bern in den Bereichen Recht, Asyl, Sozialversicherungen und Diskriminierung. 	<ul style="list-style-type: none"> - Berner Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not - Anlaufstellen im für von Rassismus Betroffene im Kanton Bern - Ansprechstellen Integration 	<ul style="list-style-type: none"> - www.rechtsberatungsstelle.ch: Berner Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not - https://www.gsi.be.ch/de/start/themen/integration/migrantinnen-und-migranten/diskriminierungsschutz.html: Adressen der Anlaufstellen im Kanton Bern für von rassistischer Diskriminierung Betroffene - https://www.gsi.be.ch/de/start/themen/integration/migrantinnen-und-migranten/dreistufiges-integrationsfoerdermodell.html: Ansprechstellen Integration

Themenbereich «Wohnen und Nachbarschaft»			
Unterthema	Lernziele / Vorgabe Erst- info	Lerninhalte	Ressourcen
Wohnungssu- che	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Voraussetzungen für den Auszug aus der Kollektivunterkunft. - Die KL wissen, wie und unter welchen Voraussetzungen sie der regionale Partner bei der Wohnungssuche unterstützt. - Die KL wissen, dass es sozialhilferechtliche Vorgaben zu den Wohnkosten gibt. - Die KL kennen das übliche Vorgehen für die Wohnungssuche und wissen, wo Vorsicht geboten ist. - Die KL wissen, wo und wie man einen Betriebsregisterauszug bestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> X - Regelungen zur Unterbringung gemäss SAFV Art. 40ff. - Unterstützung durch regionale Partner bei der Wohnungssuche, Voraussetzungen - Mietzinslimiten, überhöhte Wohnkosten - Wohnungssuche online und in Zeitungen - Betrügerische Wohnungsinserate - Wohnungsbesichtigung, Bewerbungsformular und zulässige Fragen - Betriebsregisterauszug bestellen (Schalter/online) 	<ul style="list-style-type: none"> - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern, Verordnung über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFV: BELEX 861 - http://handbuch.bernerkonferenz.ch/home/: Handbuch der Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz: Stichwort Mietzins. - https://www.bwo.admin.ch/bwo/de/home/wie-wir-wohnen/infoblatt-wohnen/infoblatt.html: Infoblatt «Wohnen in der Schweiz» in 18 Sprachen - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Wohnen», in 15 Sprachen - https://www.skppsc.ch/de/betrug-bei-der-wohnungssuche/: Informationen der Kriminalprävention Schweiz zu Betrug bei der Wohnungssuche - https://www.mieterverband.ch/dam/jcr:5b656f30-ac4c-4e4f-8b65-b7729479d7ee/Merkblatt_Datenschutz.pdf: Zulässige Fragen bei Wohnungsbewerbung - https://www.baka.dij.be.ch/de/start/ueber-uns/Standort.html: Betriebsämter Kanton Bern - https://www.stadt-zuerich.ch/aoz/de/index/integration/erstinformation/info-plakate-swiss-skills.html: Swiss-Skills-Infoplakat der AOZ zum Thema «Wohnen» in 4 Sprachen
Wohnung mieten	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die wichtigsten Pflichten und Rechte als Mieter/innen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Pflichten als Mieter/in: Rechtzeitige Bezahlung Miete und Nebenkosten, Sorgfaltspflicht, Einhalten 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.bwo.admin.ch/bwo/de/home/wie-wir-wohnen/infoblatt-wohnen.html: Broschüre «Wohnen in der Schweiz» in 18 Sprachen

	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die zentralen Inhalte eines Mietvertrages. - Die KL wissen, dass für Mieter/in eine Haftpflichtversicherung sinnvoll ist. - Die KL wissen, dass sie ihren Umzug in der Einwohnergemeinde melden müssen. - Die KL kennen Checklisten für den Umzug und wissen, was sie betr. Postzustellung unternehmen müssen. 	<ul style="list-style-type: none"> - der Hausordnung (z.B. Lärm, Sauberkeit) - Rechte als Mieter/in: Einzug in saubere und gut benutzbare Wohnung, Mängelbehebung/Wohnungsunterhalt, Mietzinsanpassung - Inhalte und Bestandteile eines Mietvertrags: Mietparteien, Mietobjekt und Nebenräume, Mietdauer, Kündigung, Mietzins und Nebenkosten, Mietzinsdepot, Hausordnung - Wohnungsübergabe (Übergabeprotokoll, Mängelliste) - Haftpflichtversicherung - Umzug: Checkliste, An- und Abmeldung bei der Gemeinde - Briefkasten anschreiben, Nachsendeauftrag 	<ul style="list-style-type: none"> - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Wohnung mieten», in 15 Sprachen - https://www.mieterverband.ch/mv/mietrecht-beratung/ratgebermietrecht/top-themen/mietvertrag.html: Website des Mieterverbands, Informationen zum Mietvertrag - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Private Haftpflichtversicherung», in 15 Sprachen - https://www.mieterverband.ch/mv/mietrecht-beratung/ratgebermietrecht/top-themen/wohnungsabgabe-protokoll.html: Website des Mieterverbands, Informationen zur Wohnungsübergabe - https://www.mieterverband.ch/mv/mietrecht-beratung/ratgebermietrecht/top-themen/auszug.html: Informationen des Mieterverbands zu Aus- und Umzug - https://www.ch.ch/de/umzug/: Wichtige Informationen zum Umzug und Link - https://www.post.ch/de/empfangen/umzug/adressaenderung-mitnachsending:Post, Nachsendeauftrag
TV/Internet/ Telefon	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen Möglichkeiten des Bezugs von TV/Internet/Telefon - Die KL sind informiert über Radio- und Fernsehgebühren und wissen, wer abgabepflichtig ist 	<ul style="list-style-type: none"> - Verschiedene Anbieter, Preisvergleich - Radio- und Fernsehgebühren - Betrügerische Praktiken: Abofallen, Phishing 	<ul style="list-style-type: none"> - www.comparis.ch/telekommunikation: Preisvergleich Telekommunikationsanbieter - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «TV/Internet/Telefon», in 15 Sprachen - https://www.skppsc.ch/de/phishing-und-abofallen-gutscheine-vonmigros-ikea-und-co-als-lockmittel/: Informatoinen der Kriminalprävention Schweiz zu Abofallen - https://www.websters.swiss/de/geschichten/7: Webcomic in 8 Sprachen zum Thema Abofallen, herausgegeben vom Bundesamt für Kommunikation

	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL sind informiert über betrügerische Praktiken via Handy und Internet 			
Haus-halt/Strom/Wasser/Abfall	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, dass Strom, Wasser, Gas, Heizöl nach effektivem Verbrauch in Rechnung gestellt wird. - Die KL kennen Tipps für sparsame und umweltfreundliche Haushaltsführung. - Die KL wissen, wie und weshalb Abfall getrennt wird, und kennen die lokalen Entsorgungsmöglichkeiten. 		<ul style="list-style-type: none"> - Nebenkostenabrechnung mit Akontozahlungen und jährlicher Schlussabrechnung nach Verbrauch - Heizen: Idealtemperatur, sparsam Heizen, richtig Lüften, Schimmel vorbeugen - Sparsamer Umgang mit Wasser und Strom - Abfalltrennung, Entsorgungsmöglichkeiten in der Wohnregion 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.ewb.ch/nachhaltigkeit/energieeffizienz/heizkosten-sparen: Tipps der EWB zu sparsamem Heizen - https://www.ewb.ch/nachhaltigkeit/energieeffizienz/strom-sparen: Tipps der EWB zum Strom sparen - https://www.ewb.ch/nachhaltigkeit/energieeffizienz/wasser-sparen: Tipps der EWB zum sparsamen Umgang mit Wasser - https://www.migesplus.ch/publikationen/lueftungsmerkblatt: Merkblatt der Stadt Bern «Richtig lüften» in 12 Sprachen - https://www.migesplus.ch/publikationen/schimmel-in-wohnraeumen: Merkblatt des BAG «Schimmel in Wohnräumen» des in 8 Sprachen - https://www.bern.ch/themen/auslanderinnen-und-auslander/integration-und-migration/wohnen-und-zusammenleben: Flyer der Stadt Bern zum Thema Abfall und Recycling mit Piktogrammen, in 12 Sprachen - https://www.energie-umwelt.ch/abfall-recycling: Interaktive und illustrierte Infos zu Abfalltrennung und Recycling
Nachbarschaft/ Konflikte	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen wichtige Regeln für ein gutes Zusammenleben in der Nachbarschaft. - Die KL wissen, was sie bei Konflikten in der Nachbarschaft tun können. - Die KL kennen die regionalen Schlichtungsbehörden im Falle von Konflikten 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Hausordnung als Grundlage für das Zusammenleben - Wichtige Regeln für das Zusammenleben in der Nachbarschaft - Rolle des Hauswarts / der Hauswartin - Konflikte mit Nachbarn, Verwaltung oder Vermieter/in - Beratungsangebot der Schlichtungsbehörden 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.bwo.admin.ch/bwo/de/home/wie-wir-wohnen/infoblatt-wohnen.html: Broschüre «Wohnen in der Schweiz» in 17 Sprachen - https://www.bern.ch/themen/auslanderinnen-und-auslander/integration-und-migration/wohnen-und-zusammenleben: Flyer der Stadt Bern «Hallo Nachbarin! Hallo Nachbar!» zu Regeln für das Zusammenleben in 12 Sprachen, mit Piktogrammen - https://www.mieterverband.ch/mv/mietrecht-beratung/ratgeber-mietrecht/top-themen/nachbarn-hausordnung.html: Informationen des Mieterverbands zum Vorgehen bei Nachbarschaftskonflikten - https://www.justice.be.ch/justice/de/index/justiz/organisation/obergericht/ueber_uns/schlichtungsbehoerden.html: Adressen und Angebot der Schlichtungsbehörden

	mit der/dem Vermie- ter/in.			
--	--------------------------------	--	--	--

Themenbereich «Gesundheit»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erst- info	Lerninhalte	Ressourcen
Gesundheits- system	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Grundzüge des Gesundheitssystems 	X <ul style="list-style-type: none"> - Krankenkassenobligatorium - Finanzierung der Grundversorgung via Krankenkassen und Kostenbeteiligung der Versicherten - Übersetzung im Gesundheitswesen 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesundheitswegweiser-schweiz: Gesundheitswegweiser Schweiz in 18 Sprachen
Medizinische Versorgung bei Krankheit, Un- fall, Notfall	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, an wen sie sich bei Krankheit, Unfall oder Notfällen wenden können. - Die KL kennen das Vorgehen bei einem Arzt-, Zahnarzt- oder Spitalbesuch. 	X <ul style="list-style-type: none"> - Krank – was tun? - Zuständigkeiten Hausärztin/Kinderarzt//Zahnärztin/Fachärzte/Notärztin/Spital - Was gilt als Notfall? - Vorgehen bei Notfällen, Notrufnummern - Vereinbaren und Absagen von Terminen - Rechte und Pflichten als Patient/in 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitswegweiser Schweiz (s. oben) - https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/nationale-gesundheitsstrategien/gesundheitsliche-chancengleichheit/gesundheitskompetenz-von-benachteiligten-staerken/unterrichtsmappe-gesundheit-fuer-migranten.html: Unterrichtsmappe Gesundheit für Migranten des BAG - Webplattform www.hallo-aargau.ch: Stichwort “Medizinische Versorgung”, in 15 Sprachen
Apotheken / Be- ratung	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Funktion von Apotheken und wissen, dass diese auch beraten. - Die KL kennen weitere Beratungsstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Apotheken als Verkaufsstellen von rezeptpflichtigen und -freien Medikamenten, Generika - Patientendossier - Beratung in der Apotheke - Beratungsstellen für Gesundheitsfragen (s. auch nachfolgende Unterthemen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitswegweiser Schweiz (s. oben) - www.beges.ch: Beratung und weitere Angebote zu Sucht, Stress, Sexualität, Gewalt, Mobbing etc. - www.feel-ok.ch: Gesundheitsplattform für Jugendliche - https://be.prosenectute.ch/de/ueber-uns/beratungsstellen.html: Gesundheitsberatung für Senior/innen bei Pro Senectute

	len, die bei gesundheitlichen Fragen unterstützen.			
Übertragbare Krankheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, wie sie sich vor Infektionskrankheiten schützen können, insbesondere vor sexuell übertragbaren Krankheiten 		<ul style="list-style-type: none"> - Impfungen, Impfeempfehlungen des BAG - Tuberkulose: Übertragung, Vorsichtsmassnahmen - COVID-19: Hygiene- und Verhaltensregeln - Sexuell übertragbare Krankheiten (v.a. HIV/AIDS): Übertragung, Risikoverhalten, Vorsichtsmassnahmen, Beratungs- und Anlaufstellen 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitswegweiser Schweiz (s. oben) - https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/gesund-leben/gesundheitsfoerderung-und-praevention/impfungen-prophylaxe/schweizerischer-impfplan.html: Schweizerischer Impfplan - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesunder-start-ins-leben: Broschüre "Gesunder Start ins Leben" in 10 Sprachen > Kapitel Impfungen - https://www.migesplus.ch/publikationen/informationsblatt-tuberkulose: Informationsblatt Tuberkulose in 19 Sprachen - https://www.medic-help.ch/de/: Gesundheitsinfos des BAG für Asylsuchende in 37 Sprachen - https://www.migesplus.ch/publikationen?disjunctiveFacetsRefinements%5Btopics.title%5D%5B0%5D=Coronavirus: Mehrsprachige Infos zu COVID-19 - https://www.sex-i.ch/de/sexuell-uebertragbare-infektion/sexuell-uebertragbare-infektionen/: Infos und Factsheets zu sexuell übertragbaren Krankheiten in 11 Sprachen
Krankenkasse	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, wie sie im Krankheitsfall und bei Unfall versichert sind. - Die KL wissen, welche Kosten die Versicherten selber tragen müssen bzw. welche Kosten von der Sozialhilfe übernommen werden. 		<ul style="list-style-type: none"> - Versicherungsmodell - Prämienverbilligung - Deckungsbereich der Grundversicherung - Kostenbeteiligung der Versicherten: Franchise, Selbstbehalt, Spitalbeitrag - Übernahme nicht gedeckter Krankheits- und Gesundheitskosten gemäss SHG bzw. SAFG 	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheitswegweiser Schweiz (s. oben) - http://handbuch.bernerkonferenz.ch: Handbuch der BKSE, Stichwort nicht gedeckte Krankheits- und Gesundheitskosten - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern - Sozialhilfegesetz SHG, BELEX 860 - Gesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG: BELEX 861 - Kantonale Infobroschüre für N/VA/FL, mehrsprachig (www.be.ch/asylportal > Dokumente > Kurzinformation zu wichtigen kantonalen Regelungen)
Prävention	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL sind über die Wichtigkeit der Prä- 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Prävention, gesundheitsrelevante Faktoren, gesundheitsfördernder Lebensstil 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.gsi.be.ch/de/start/themen/gesundheit/gesundheitsfoerderung-und-praevention.html: Angebote der Gesundheitsförderung im Kanton Bern

	<p>vention im Gesundheitsbereich informiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Angebote der Gesundheitsförderung im Kanton Bern. - Die KL erhalten Anregungen zur Gesundheitsförderung im Alltag. 		<ul style="list-style-type: none"> - Basisangebote, Aktionsprogramme und Projekte der Gesundheitsförderung im Kanton Bern - Bewegung im Alltag 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesundheitswegweiser-schweiz: Gesundheitswegweiser Schweiz in 18 Sprachen (Kapitel «Gesund bleiben» ab S. 4) - https://www.migesplus.ch/publikationen/bewegung-ist-leben: Broschüre des BASPO «Bewegung ist Leben» in 11 Sprachen
Gesunde Ernährung	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Lebensmittelpyramide. - Die KL kennen die Grundprinzipien einer ausgewogenen Ernährung. 		<ul style="list-style-type: none"> - Lebensmittelgruppen, empfohlene Mengen, Abwechslung - Mahlzeiten im Tagesverlauf, Getränke, Hahnenwasser - Mahlzeiten mit Kindern/mit der Familie - Altersspezifische Empfehlungen 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/schweizer-lebensmittelpyramide-kurzfassung: Schweizer Lebensmittelpyramide in 11 Sprachen
Häusliche Gewalt	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen verschiedene Aspekte häuslicher Gewalt. - Die KL wissen, dass häusliche Gewalt in der Schweiz strafbar ist. - Die KL kennen Beratungsstellen und Hilfsangebote im Bereich Häusliche Gewalt. - Die KL wissen, was sie tun können, 		<ul style="list-style-type: none"> - Definition Häusliche Gewalt - Vorgehen der Behörden bei Häuslicher Gewalt, Offizialdelikte - Notrufnummern - Beratungsstellen und Frauenhäuser - Lernprogramm und Beratung für Täter - Zwangsheirat und Zwangsehe 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.pom.be.ch/pom/de/index/direktion/ueber-die-direktion/big.html: Website der Berner Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt - https://www.police.be.ch/de/start/themen/vergehen---verbrechen/gewalt/haeusliche-gewalt.html: Informationen der Kantonspolizei zu häuslicher Gewalt - https://www.migesplus.ch/publikationen/was-tun-bei-gewalt-in-partnerschaft-ehe-und-familie: Notfallkarte des Kantons Bern «Was tun bei Gewalt in Partnerschaft, Ehe und Familie?» in 18 Sprachen - https://www.bern.ch/themen/auslanderinnen-und-auslander/integration-und-migration/zwangsheirat-und-zwangsehe: Informationen der Stadt Bern zu Zwangsheirat und Zwangsehe - www.zwangsheirat.ch: Website der Fachstelle Zwangsheirat

	wenn sie oder Personen in ihrem Umfeld von häuslicher Gewalt betroffen sind oder selbst Gewalt ausüben.			
Zahnpflege	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL sind über die Wichtigkeit der Zahnpflege und die möglichen Folgekosten ungenügender Zahnpflege informiert. 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Tägliche Zahnpflege, Tipps und Tricks - Behandlung von Zahnschäden - Zahnpflege und Zahngesundheit bei Kindern - Keine Kostendeckung durch Krankenkasse 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesunde-zaehne-tipps-und-tricks: Sprachneutraler Videoclip des SRK, «Gesunde Zähne - Tipps und Tricks» - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesundheitswegweiser-schweiz: Gesundheitswegweiser Schweiz in 18 Sprachen (Kapitel «Zahnärztliche Versorgung», S. 29f.) - https://www.migesplus.ch/publikationen/warum-sie-zahnschaeden-loecher-behandeln-lassen-sollten: Merkblatt «Warum Sie Zahnschäden (Löcher) behandeln lassen sollten» in 6 Sprachen - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesunde-milchzaehne-hat-uns-die-natur-gegeben: Broschüre «Gesunde Milchzähne» in 14 Sprachen
Sucht	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen typische Anzeichen einer Suchterkrankung. - Die KL wissen, wo sie bei Suchtfragen Unterstützung finden. 		<ul style="list-style-type: none"> - Warnsignale bei sich selbst oder Angehörigen erkennen - Anonyme und persönliche Informations- und Beratungsmöglichkeiten: Suchtberatungsstellen, Online-Plattformen 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/schuetzen-sie-ihre-gesundheit: Broschüre «Schützen Sie Ihre Gesundheit!» von Sucht Schweiz, in 10 Sprachen - https://www.migesplus.ch/publikationen/nahestehende-von-menschen-mit-einem-suchtproblem-was-tun: Faltblatt «Nahestehende von Menschen mit einem Suchtproblem: Was tun?» in 11 Sprachen - https://www.safezone.ch/: Informationen und Online-Beratung zu Suchtfragen - https://www.alterundsucht.ch: Webplattform «Alter und Sucht» - www.bernergesundheits.ch: Website der Stiftung Berner Gesundheit - www.contact-suchthilfe.ch: Website von Contact Stiftung für Suchthilfe - www.blaueskreuzbern.ch: Website des Blauen Kreuzes Bern

<p>Schwangerschaft/ Geburt</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, dass gewisse medizinische Leistungen bei Schwangerschaft von der Krankenkasse gedeckt sind. - Die KL kennen Beratungs- und Unterstützungsangebote rund um Schwangerschaft, Geburt und Familienplanung. - Die KL wissen, dass arbeitnehmende Frauen vor und nach der Geburt besondere Rechte haben. 	<ul style="list-style-type: none"> - Leistungen der Krankenkasse: Vorsorgeuntersuchungen, Geburtsvorbereitungskurs, Geburt und Wochenbett, Stillberatung und Nachkontrolle, Hausbesuche, Schwangerschaftsabbruch - Beratung und Unterstützung durch Hausärzte, Hebammen, Geburtsvorbereitungskurse, Fachstellen für sexuelle Gesundheit und Familienplanung, Mütter- und Väterberatung - Arbeitende Mütter: Mutterschutz, Mutterschaftsurlaub, Arbeiten nach der Geburt 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/gesundheitswegweiser-schweiz: Gesundheitswegweiser Schweiz in 18 Sprachen (Kapitel «Versorgung bei Schwangerschaft und Geburt», S. 35ff.) - https://www.mamamundo.ch/de/schwerpunkte/Angebot%20Kanton%20Bern/: Geburtsvorbereitungskurse für Migrantinnen in 14 Sprachen - www.mvb-be.ch: Mütter- und Väterberatungsstellen im Kanton Bern - https://www.fambe.sites.be.ch/famienthemen/elternbildung: Beratungsstellen für Familienplanung im Kanton Bern - https://www.sexuelle-gesundheit.ch/beratungsstellen: Verzeichnis der Beratungs- und Fachstellen - https://www.ahbe.ch/de/: Website der Aidshilfe Bern, Info und Beratung zu HIV und Sexualität - www.sex-i.ch: Infoplattform zu sexueller Gesundheit in 11 Sprachen - www.lilli.ch: Informationen und Onlineberatung für Jugendliche rund um Sexualität - https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Arbeit/Arbeitsbedingungen/mutterschutz.html: Website des SECO, Informationen zum Mutterschutz
<p>Psychische Gesundheit</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen Warnsignale einer psychischen Krise. - Die KL wissen, wie sie ihre psychische Gesundheit erhalten und fördern können. - Die KL kennen Unterstützungsangebote bei psychischen Schwierigkeiten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Warnsignale aus der Sicht von Betroffenen und Angehörigen - 10 Schritte für psychische Gesundheit - Beratungsstellen und Therapieangebote 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.psy.ch: Webplattform zu psychischer Gesundheit in 11 Sprachen (Warnsignale, 10 Schritte, Liste von Unterstützungsangeboten im Kanton Bern) - www.feel-ok.ch - https://www.migesplus.ch/publikationen/10-schritte-fuer-psychische-gesundheit: Leporello «Wie trage ich Sorge zu meiner Gesundheit?» in 11 Sprachen - https://www.gesundheitsfoerderung-be.ch/: Kantonales Aktionsprogramm für Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen

Themenbereich «Arbeit»				
Unterthemen	Lernziele	Lerninhalte	Ressourcen	
Arbeitssuche / Bewerbung	- Die KL kennen die mit ihrem Status einhergehenden Möglichkeiten zur Erwerbstätigkeit.	X	- Einschränkungen der Berechtigung zur Erwerbstätigkeit bei Status N	- https://www.pom.be.ch/pom/de/index/migration/aufenthalt_in_der-schweiz/arbeiten_mit_ausweisnasylsuchende.html : Bestimmungen zur Erwerbstätigkeit von Asylsuchenden
	- Die KL wissen, wie der Regionale Partner sie bei der Arbeitssuche unterstützt. - Die KL kennen verschiedene Arten der Stellensuche und das Vorgehen bei einer Bewerbung/Anstellung. - Die KL wissen, was ein Bewerbungsdossier ist und was es enthält.	X	- Meldeverfahren zur Anstellung von VA und FL - Information über Massnahmen des RP im Bereich Arbeitsintegration, Vermittlung, Jobcoaching - Stellensuche online und über direkte Kontakte - Ablauf einer Bewerbung (Dossier, Vorstellungsgespräch, Probearbeiten, Vertragsabschluss) - Bestandteile eines Bewerbungsdossiers	- https://www.pom.be.ch/pom/de/index/migration/aufenthalt_in_der-schweiz/arbeiten_mit_ausweisen_f_b.html : Meldeverfahren bei Anstellung von VA/FL - Kantonale Infobroschüre für N/VA/FL, mehrsprachig (www.be.ch/asylportal > Dokumente > Kurzinformation zu wichtigen kantonalen Regelungen) - Webplattform www.hallo-aargau.ch : Stichwort "Arbeit finden", in 15 Sprachen - http://www.arbeitsintegrationschweiz.ch/modules/documentation/files/as_leitfaden_bewerbung_flu-chtlinge_d_rz_rm-cm_2.pdf : Leitfaden für die Stellensuche von VA/FL - https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654 : Informationen zu (Lehr-)Stellensuche und Bewerbung in 12 Sprachen - https://www.stadt-zuerich.ch/aoz/de/index/integration/erstinformation/info-plakate-swiss-skills.html : Swiss-Skills-Infoplakat der AOZ zum Thema «Arbeiten» in 4 Sprachen
Arbeitsrecht	- Die KL kennen grob die wichtigsten Rechte und Pflichten als Arbeitnehmende. - Die KL wissen, an wen sie sich mit Fragen, die das Ar-		- Arbeitsvertrag, Anspruch auf Ferien, Feiertage, Höchst Arbeitszeit, Anspruch auf ein Arbeitszeugnis, Anspruch auf Lohnfortzahlung bei Krankheit/Unfall, Mutterschutz, Kündigungsfrist und Kündigungsschutz	- Webplattform www.hallo-aargau.ch : Stichwort "Arbeit" > "Rechte und Pflichten" - https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Arbeit/Arbeitsbedingungen/Arbeitnehmerschutz.html : Website des SECO, Informationen zum Arbeitnehmerschutz - https://www.justice.be.ch/justice/de/index/justiz/organisation/obergericht/ueber_uns/schlichtungsbehoerden.html

	beitsrecht betref- fen, wenden kön- nen.		<ul style="list-style-type: none"> - Brutto-/Nettolohn, Sozialver- sicherungsbeiträge, Min- destlohn/GAV, Quellensteu- erabzug - Ansprechpersonen und - stellen für arbeitsrechtliche Auskünfte 	
Erwartungen an Arbeitnehmende	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, was von ihnen als Ar- beitnehmende er- wartet wird. - Die KL kennen wichtige Umgangs- formen im Arbeits- umfeld. 		<ul style="list-style-type: none"> - Stellenwert der Pünktlichkeit - Abmelden bei Krankheit/Ab- wesenheit, Arztzeugnis - Ferien und freie Tage ver- einbaren - Kommunikation mit Vorge- setzten und Kolleg/innen 	
Zusammen- hang zur Sozi- alhilfe	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen den Stellenwert der Er- werbstätigkeit in den kantonalen In- tegrationsanforde- rungen. - Die KL wissen, dass sie zur Teil- nahme an Beschäf- tigungsprogram- men und Integrationsmass- nahmen verpflichtet sind. 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Pflicht, einen aktiven Beitrag zur eigenen Integration zu leisten - Pflicht, aus eigenen Mitteln für den Lebensunterhalt auf- zukommen, eine Amtsspra- che zu lernen und Bildung zu erwerben - Mögliche Sanktionen, wenn den Pflichten nicht nachge- kommen wird. 	<ul style="list-style-type: none"> - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern: Ge- setz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG: BELEX 861 - Kantonale Infobroschüre für N/VA/FL, mehrsprachig (www.be.ch/asylportal > Dokumente > Kurzinformation zu wichti- gen kantonalen Regelungen)

Themenbereich «Bildung»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erstinfo	Lerninhalte	Ressourcen
Bildungssystem	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen das Bildungssystem des Kantons Bern in groben Zügen - Die KL wissen um die Bedeutung einer nachobligatorischen Ausbildung - Die KL kennen die Bedeutung der Sprachkenntnisse für den Zugang zu Bildungsangeboten. 	<ul style="list-style-type: none"> X - Schulsystem und Bildungswege für Jugendliche und junge Erwachsene - Bildungswege, die Erwachsenen über 25 offenstehen - Zusammenhang zwischen Bildung und nachhaltiger finanzieller Selbständigkeit X - Wichtigkeit des Erwerbs von Sprachkenntnissen, sprachliche Anforderungen der Bildungsgänge 	<ul style="list-style-type: none"> - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Bildung und Schule», in 15 Sprachen - https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654: Informationen über das Bildungssystem in 12 Sprachen: Merkblätter zu Bildungssystem, Volksschule, berufliche Grundbildung, schulischen Ausbildungen, Diplomanerkennung, Rolle der Sprachkenntnisse etc.
Aus- und Weiterbildungen	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen verschiedene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. - Die KL wissen, wo sie sich über Aus- und Weiterbildungen informieren können. 	<ul style="list-style-type: none"> - Kurse und Lehrgänge - Berufsabschluss für Erwachsene - Grundkompetenzen (Sprache, Mathematik, IKT) als Voraussetzung für Aus- und Weiterbildungen - Berufsberatungs- und Informationszentren 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654: Informationen zu Aus- und Weiterbildung in 12 Sprachen, Aus- und Weiterbildungsdatenbank - https://www.biz.erz.be.ch/biz_erb/de/index/biz_next/biz_next/berufsabschluss_fuererwachsene.html: Berufsabschluss für Erwachsene - www.be.ch/biz: Berufsberatungs- und Informationszentren im Kanton Bern

Themenbereich «Finanzen und Einkaufen»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erst- info	Lerninhalte	Ressourcen
Leistungen der Sozialhilfe	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Grundprinzipien der Sozialhilfe. - Die KL wissen, welche Leistungen sie von der Sozialhilfe erhalten und welches die Voraussetzungen für eine Unterstützung sind. - Die KL kennen ihre Rechte und Pflichten als Sozialhilfebeziehende (siehe Themenbereich Rechte und Pflichten). 	<ul style="list-style-type: none"> - Subsidiaritätsprinzip - Zweck und Ziele der Sozialhilfe - Massnahmen der Sozialhilfe - Leistungen nach SHG und SAFG, Existenzminimum, Grundbedarf, Mietkosten, Krankenkasse - IZU, EFB, SIL, MOZU - Mögliche Sanktionen bei Pflichtverletzungen 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.migesplus.ch/publikationen/sozialhilfe-kurz-und-gut-erklart: Broschüre der BKSE «Sozialhilfe kurz und gut erklärt» - https://www.kkf-oca.ch/wissen-sozialarbeit/#asylsozialhilfe: Fachinformationen der KKF zur (Asyl-)Sozialhilfe - http://handbuch.bernerkonferenz.ch/home/: Handbuch der Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz: Stichworte Subsidiarität, Rechte und Pflichten, Kürzungen. - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern: Sozialhilfegesetz SHG (BELEX 860), Gesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG (BELEX 861), Verordnung über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFV (BELEX 861) - Kantonale Infobroschüre für N/VA/FL, mehrsprachig (www.be.ch/asylportal > rechtliche Grundlagen)
Konto / Steuern	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, weshalb es wichtig ist, ein Konto zu haben. - Die KL wissen, welche Bank- und Kontounterlagen aufbewahrt werden müssen. - Die KL kennen die Grundzüge des 	<ul style="list-style-type: none"> - Kontogebühren, Zinsen, Debit-/Kreditkarten - Steuersystem Schweiz: Gemeinde-, Staats-, Bundessteuern, Einkommens- und Vermögenssteuern, Quellensteuer, Verbrauchsabgaben, Besitz- und Aufwandsteuern, Kirchensteuer - Quellensteuerpflicht: Abzug vom Lohn, Tarife 	<ul style="list-style-type: none"> - www.hallo-aargau.ch: Stichworte «Konto und Zahlungsverkehr» und «Steuern», in 15 Sprachen - https://www.ch.ch/de/steuern-zahlen/: Informationen zu allen Steuerarten - https://www.kkf-oca.ch/wp-content/uploads/2016/04/FI_Quellensteuer.pdf: Fachinfo der KKF zur Quellensteuer - https://www.sv.fin.be.ch/sv_fin/de/index/navi/index/steuern_berechnen.html: Steuerrechner der kantonalen Finanzverwaltung

	<p>Steuersystems in der Schweiz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die KL sind über die Quellensteuerpflicht informiert. - Die KL wissen, dass sie unter bestimmten Voraussetzungen ordentlich veranlagt werden. 		<ul style="list-style-type: none"> - Ordentliche Veranlagung: Steuererklärung, Ratenzahlungen, Schlussabrechnung, Tarife 	
<p>Finanzielle Selbständigkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen den Stellenwert der finanziellen Selbständigkeit als Ziel des Integrationsprozesses. - Die KL kennen die Bedeutung der Sprachkenntnisse und des Erwerbs von Bildung zur Erlangung finanzieller Selbständigkeit. - Die KL kennen einfache Methoden zur Ausgabenkontrolle. - Die KL wissen, welche finanziellen Unterlagen aufbewahrt werden müssen. 	<p>X</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Finanzielle Selbständigkeit als wichtiges Integrationsziel gemäss SAFG - Zusammenhang zwischen Sprachkenntnissen und Bildungsmöglichkeiten sowie zwischen Bildung und nachhaltiger Arbeitsmarktintegration. - Budget, Budgetvorlagen und -apps - Persönliche Administration: Wichtige Unterlagen, Tipps für die Aufbewahrung - Rechnungen: Einzahlungsschein, Zahlungsfristen, Mahnung, Betreuung - Schuldenfallen: Kredite, Leasing, Handyrechnungen - Beratungsstellen und Websites zum Thema Schulden 	<ul style="list-style-type: none"> - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern: Gesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG: BELEX 861 - https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654: Informationen über das Bildungssystem in 12 Sprachen, Merkblatt «Weiterbildung und Sprache» - https://www.caritas-schuldenberatung.ch/de/budgetplanung/berechnen-sie-ihr-budget.html: Berechnung eines Budgets auf der Website der Caritas Schuldenberatung - http://www.budgetberatung.ch/: Budgetvorlagen und Budget-App - http://www.budgetberatung.ch/fileadmin/redacteur/pdf/Artikel/Ordnung%20spart%20Zeit%20%20Nerven%20und%20Geld.pdf: Tipps zum Thema persönliche Administration - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Konto und Zahlungsverkehr» und «Schulden», in 15 Sprachen - https://www.schuldeninfo.ch/uebersicht.html: Schuldenberatung Bern - https://www.caritas-schuldenberatung.ch/de/home.html: Caritas Schuldenberatung

	<ul style="list-style-type: none">- Die KL wissen, wie Rechnungen bezahlt werden.- Die KL wissen was passiert, wenn Rechnungen nicht bezahlt werden.- Die KL wissen, wo sie im Schuldenfall Hilfe finden.			
--	---	--	--	--

<p>Kostenbewusst handeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die wichtigsten Regeln im Umgang mit Geld. - Die KL kennen Tipps, um im Alltag Geld zu sparen. - Die KL kennen Tipps für sparsame und umweltfreundliche Haushaltsführung (siehe Themenbereich Wohnen und Nachbarschaft). 	<ul style="list-style-type: none"> - Planung der wöchentlichen Einkäufe - Preisvergleiche, Aktionen und Rabatte - Caritas-Markt, La Trouvaille, Brockenhäuser - KulturLegi - Repair-Cafés - Leihen statt kaufen: Bibliothek, Ludothek, Leihbars 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.caritas.ch/de/hilfe-finden/finanzielle-bildung/goldene-regeln.html: 10 goldene Regeln zum Umgang mit Geld, übersetzt in 14 Sprachen - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Leben mit wenig Geld», in 15 Sprachen - https://www.caritasmarkt.ch/de/startseite.html: Vergünstigte Lebensmittel - https://www.srk-bern.ch/de/fuer-sie-da/secondhandlaeden/: La Trouvaille Second Hand Läden des SRK - https://www.kulturlegi.ch/kanton-bern/angebote/angebot-waehlen/: Vergünstigungen mit der KulturLegi - https://repair-cafe.ch/de: Website der Repair-Cafés in der Schweiz (28 davon im Kanton Bern) - www.leihbar.ch: Leihbar Bern, Ausleihe von Werkzeugen, elektronischen Geräten und Gebrauchsgegenständen - https://www.lerchenfeld-kostbar.ch/leihbar/: Leihbar Thun, Ausleihe von Werkzeugen, elektronischen Geräten und Gebrauchsgegenständen - https://www.kindex.ch/kt-bern: Kinderkleiderbörsen im Kanton Bern - https://www.brockisearch.ch/brockenhaeuser/bern/: Brockenstuben im Kanton Bern - https://www.bibliobe.ch/de/Bibliotheken/Karte.aspx: Bibliotheken im Kanton Bern - https://www.ludo.ch/de/ludotheken-verzeichnis/: Ludothekenverzeichnis
------------------------------	--	---	--

Themenbereich «Kommunikation und Umgangsformen»				
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erst- info	Lerninhalte	Ressourcen	
Verhalten / Umgangsformen im Alltag	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, dass sie verpflichtet sind, die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu respektieren und die Werte der Bundesverfassung zu achten. 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Respektieren der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie der Bundesverfassung als Integrationsziel gemäss SAFG Art. 4 - Grundrechte gemäss BV 	<ul style="list-style-type: none"> - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern: Gesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG: BELEX 861 - https://www.youtube.com/user/PoliceBern/videos : Videos der Kantonspolizei «Zusammen sicher im Kanton Bern» (in 9 Sprachen) - https://www.police.be.ch/de/start/dienstleistungen/beratung--referate--schulungen/infos-fuer-migrantinnen-und-migranten.html: Informationen der Kantonspolizei für Migrantinnen und Migranten, in 9 Sprachen - https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/publiservice/publikationen.html#Willkommen%20in%20der%20Schweiz: Broschüre des SEM «Willkommen in der Schweiz» (Kapitel «Zusammen leben»), in 12 Sprachen - https://www.stadt-zuerich.ch/aoz/de/index/integration/erstinformation/info-plakate-swiss-skills.html: Swiss-Skills-Infoplatat der AOZ zum Thema «Gesellschaft» in 4 Sprachen - https://disg.lu.ch/-/media/DISG/Dokumente/Publikationen/Flyer_Grundregeln_fuer_das_Zusammenleben.pdf?la=de-CH: Illustrierter Flyer zu Verhaltensregeln und Umgangsformen - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «So tickt die Schweiz», in 15 Sprachen - https://www.bernmobil.ch/DE/Angebote-Services/Dienstleistungen/Sicherheit-Sauberkeit/Zaeme-geits/?oid=10124&lang=de: Flyer «Zäme geits» von BernMobil, Regeln und Piktogramme zum Verhalten im öffentlichen Verkehr
	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen wichtige alltägliche Verhaltensregeln und Umgangsformen. - Die KL kennen den Grundsatz der Gleichberechtigung von Frau und Mann (siehe Themenbereich Rechte und Pflichten). 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Verhalten im öffentlichen Raum und öffentlichen Verkehr, Bekleidungsgewohnheiten, Privatsphäre 	
Begrüßungsformeln / Höflichkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die geläufigsten Gruss- und Verabschiedungsformeln. - Die KL wissen, dass in der Schweiz grosser 		<ul style="list-style-type: none"> - Begrüssung und Verabschiedung: Sprachliche Wendungen, Händeschütteln, Nähe – Distanz 	<ul style="list-style-type: none"> - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «So tickt die Schweiz», in 15 Sprachen - https://www.auswandern-schweiz.net/schweizer-kultur/knigge-fuer-die-schweiz: Liste von üblichen Begrüssungs- und Abschiedsformeln

	Wert auf Pünktlichkeit gelegt wird.		- Stellenwert der Pünktlichkeit	
--	-------------------------------------	--	---------------------------------	--

Themenbereich «Kinder und Erziehung» (nur für (werdende) Eltern)				
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erst- info	Lerninhalte	Ressourcen	
Kinderbetreuung / Frühe Förderung	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen verschiedene Möglichkeiten der familienexternen Kinderbetreuung. - Die KL wissen, dass die familienexterne Kinderbetreuung zur Förderung ihrer Kinder beiträgt. - Die KL wissen, was Kinder für eine gesunde Entwicklung brauchen. - Die KL kennen Tipps, wie sie im Alltag die Entwicklung ihrer Kinder fördern können. - Die KL kennen Angebote der Frühen Förderung in ihrer Wohnregion. - Die KL kennen Angebote zur Unterstützung von Eltern in ihrer Wohnregion. 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Kita, Tagesfamilien, Tagestätten für Schulkinder, Tagesschulen - Stellenwert der Erstsprache(n) und des frühen Eintauchens in die lokale Sprache - Wichtigkeit der Bewegung - Gesunde Entwicklung: Betreuung, Beziehung, Bindung - Spielgruppen, Familientreffs, Quartiertreffs, Eltern-Kind-Angebote, Schritt:weise - Mütter-Väter-Beratung, Erziehungsberatung - Eltern-App «parentu» 	<ul style="list-style-type: none"> - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Eltern sein», in 15 Sprachen - https://www.fambe.sites.be.ch/famlienthemen/kinderbetreuung: Familienportal des Kantons Bern, Informationen zu Kinderbetreuungsangeboten - https://www.fambe.sites.be.ch/famlienthemen/fruehe-foerderung: Familienportal des Kantons Bern, Informationen zur Frühen Förderung - https://kinder-4.ch/de/start: 65 Kurzfilme über frühkindliches Lernen im Alltag in 13 Sprachen - www.kontakt-kind.ch: Plattform mit vielen Materialien (Grundlagenwissen, Lernmaterialien, Links) zu früher Förderung für die Zielgruppe bildungsferne Eltern, Audioporträts in Erstsprachen - https://www.migesplus.ch/publikationen/stark-durch-beziehung-leporello: Broschüre «Stark durch Beziehung» mit Tipps für Eltern in 16 Sprachen - https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/informationen_fuereltern/kindergarten_fit_fuer_den_kindergarten_uebersetzungen.html: Broschüre der kantonalen Bildungsdirektion «Fit für den Kindergarten» in 16 Sprachen - https://www.fambe.sites.be.ch/: Familienportal des Kantons Bern, Suchmaschine für Angebote für Eltern und Kinder - https://www.a-primo.ch/de/angebote/schritt-weise/schritt-weise-standorte?filter-1=Kanton%20Bern&page-1=1: Frühförderprogramm schritt:weise, regionale Angebote im Kanton Bern - www.mvb-be.ch: Mütter-Väter-Beratungsstellen im Kanton Bern - https://www.erz.be.ch/erz/de/index/erziehungsberatung/erziehungsberatung.html: Erziehungsberatungsstellen des Kantons Bern

				<ul style="list-style-type: none"> - https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/interkulturelle_bildung/hsk-unterricht/elterninformationen1.html#top: Broschüre der kantonalen Bildungsdirektion « Mehrsprachig aufwachsen » in 17 Sprachen - https://www.parentu.ch/: App für Eltern mit Kindern von 0-16, mit Infos, Filmen und Audiofiles zu Erziehungs-, Bildungs- und Gesundheitsthemen in 12 Sprachen
Rechtliche Rolle der Eltern	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen ihre Rechte und Pflichten als Eltern sowie die Kinderrechte - Die KL kennen die Funktion der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Elterliche Sorge- und Unterhaltspflicht - Sorgerecht: verheiratete und unverheiratete Eltern, getrennte Eltern - Kinderrechte: Kindeswohl, Recht auf besonderen Schutz und besondere Fürsorge, Recht auf Leben, Überleben und optimale Entwicklung, Recht auf Mitwirkung, Recht auf Nicht-Diskriminierung - Aufgaben der KESB 	<ul style="list-style-type: none"> - www.hallo-aargau.ch: Stichwort « Rechte und Pflichten als Eltern », in 15 Sprachen - https://www.jgk.be.ch/jgk/de/index/kindes_erwachsenenschutz/kindeschutz.html: Informationen der Kantonalen Justizdirektion zum Thema elterliche Sorge und Unterhalt - https://www.unicef.de/informieren/materialien/kinderrechtskonvention-verschiedene-sprachen: Kinderrechtskonvention der Unicef in 14 Sprachen - https://www.jgk.be.ch/jgk/de/index/kindes_erwachsenenschutz/kindeschutz.html: Informationen der kantonalen Justizdirektion zu Kindeswohl und Kinderschutz, Aufgaben der KESB
Kindergarten / Schule	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Schulpflicht und die Grundzüge des Berner Schulsystems. - Die KL wissen, wie sie ihr Kind auf die Schule vorbereiten können. 	X	<ul style="list-style-type: none"> - Obligatorische Schulzeit, Schulalter - Eingangsstufe, Primarstufe, Sekundarstufe I - Deutsch als Zweitsprache und Regionaler Intensivkurs Plus (RIK+) 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/informationen_fuereltern/broschueren/downloads.html: Elterninformationen zur Volksschule im Kanton Bern, in 18 Sprachen - https://www.erz.be.ch/erz/de/index/erziehungsberatung/erziehungsberatung/fachinformationen/fit_fuer_die_schule/broschueren.html: Broschüre « Fit für die Schule » in 17 Sprachen - https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/interkulturelle_bildung/hsk-unterricht/elterninformationen1.html: Informationen für Eltern zum HSK-Unterricht in 17 Sprachen

	<ul style="list-style-type: none">- Die KL kennen die Erwartungen der Schule an die Eltern.- Die KL kennen schulische Unterstützungsangebote für Kinder und Eltern.- Die KL kennen das Angebot des Unterrichts in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK).	<ul style="list-style-type: none">- Zusammenarbeit von Eltern und Lehrpersonen- Unterricht in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK)	<ul style="list-style-type: none">- www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Obligatorische Schule», in 15 Sprachen- https://www.stadt-zuerich.ch/aoz/de/index/integration/erstinformation/info-plakate-swiss-skills.html: Swiss-Skills-Infoplakat der AOZ zum Thema «Schule und Kinder» in 4 Sprachen
--	--	--	--

Themenbereich «Den Kanton Bern und die Wohnregion kennenlernen»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erst- info	Lerninhalte	Ressourcen
Einkaufen	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen verschiedene Einkaufsmöglichkeiten in der Wohnregion. - Die KL kennen die üblichen Ladenöffnungszeiten. - (Die KL kennen Tipps, um im Alltag Geld zu sparen, s. Themenbereich «Finanzen und Einkaufen») 	<ul style="list-style-type: none"> - Einkaufszentren, Supermärkte, Spezialitätenläden, Hofläden, Märkte - Reguläre Öffnungszeiten, Abendverkauf, Einkaufen am Wochenende - Online einkaufen - Günstig einkaufen (s. Themenbereich «Finanzen und Einkaufen») 	
Verkehrsmittel	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die öffentlichen Verkehrsmittel in der Wohnregion. - Die KL wissen, wie sie sich über Fahrpläne informieren können. 	<ul style="list-style-type: none"> - Bahn, Bus, Tram, Schiff in der Region - Libero-Tarifverbund - Fahrplan online und gedruckt, Anzeigetafeln 	<ul style="list-style-type: none"> - www.sbb.ch - https://www.sbb.ch/de/fahrplan/mobile-fahrplaene/sbb-mobile.html: SBB Mobile App - www.mylibero.ch: Website des Libero-Tarifverbunds
Treffpunkte	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen Treffpunkte für verschiedene Zielgruppen in der Wohngemeinde und -region. 	<ul style="list-style-type: none"> - Quartier- und Gemeindetreffpunkte - Interkulturelle Treffpunkte - Frauen- und Familientreffs - Treffpunkte für Kinder und Jugendliche - Treffpunkte für Senior/innen 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.interkulturelle-frauentreffs.ch/kontakt/index.html: Website der interkulturellen Frauentreffs im Kanton Bern - https://www.fambe.sites.be.ch/: Familienportal des Kantons Bern, Angebote für Eltern und Kinder - www.infosenioren.ch: Suchportal für Altersfragen

			- Treffpunkte religiöser Gemeinschaften	
--	--	--	---	--

Themenbereich «Öffentlicher und privater Verkehr»			
Unterthema	Lernziele / Vorgabe Erstinfo	Lerninhalte	Ressourcen
ÖV-System	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen das Konzept des Libero-Tarifverbunds. - Die KL kennen für sie relevante ÖV-Linien und -verbindungen in ihrer Wohnregion. 	<ul style="list-style-type: none"> - Libero-Verbund, Zonen und Zonenplan - Relevante Linien und Verbindungen je nach Region und Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> - www.sbb.ch - https://www.sbb.ch/de/fahrplan/mobile-fahrplaene/sbb-mobile.html: SBB Mobile App - www.mylibero.ch: Website des Libero-Tarifverbunds
Billette	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, wie sie ein Billett lösen können. - Die KL kennen Vergünstigungen im ÖV. 	<ul style="list-style-type: none"> - Billette lösen am Schalter, am Automaten, in der App - Halbtaxabo, Juniorkarte, Kinder-Mitfahrkarte, Sparbillette, (Gemeinde-)Tageskarten 	<ul style="list-style-type: none"> - www.sbb.ch
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, wie sie zu ihrer eigenen und zur allgemeinen Sicherheit im Verkehr beitragen können. - Die KL kennen die Verkehrsregeln. 	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherheitstipps: aufmerksam sein, Verhalten und Kleidung den Sichtverhältnissen anpassen, Augenkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmer/innen suchen - Alkohol und Verkehr - Verkehrsregeln, Signale und Schilder 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.alles-im-blick.police.be.ch/de/start/fussgaenger.html - https://www.bfu.ch/de/dossiers/mit-dem-auto-unterwegs: Unfälle verhindern - Ratgeber der BFU in 4 Sprachen - https://www.tcs.ch/de/testberichte-ratgeber/ratgeber/verkehrsregeln/: Infos zu Verkehrsregeln - https://www.tcs.ch/de/testberichte-ratgeber/broschueren-publikationen/verkehrserziehung-sicherheit/: Material Verkehrserziehung zum Download
Velofahren	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen das Velo als verbreitetes und günstiges Verkehrsmittel. 	<ul style="list-style-type: none"> - Veloverkehr im Alltag und in der Freizeit, Velowege und -routen - Velokurse für Kinder und Erwachsene 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.bve.be.ch/bve/de/index/mobilitaet/mobilitaet_verkehr/langsamverkehr/veloverkehr.html: Veloverkehr im Kanton Bern - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Fahrrad / zu Fuss», in 15 Sprachen

	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, wo sie günstig Velos leihen oder kaufen können. 		<ul style="list-style-type: none"> - Velobörsen, Bikesharing-Angebote 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.pro-velo-be.ch/de/aktivitaeten-und-projekte/velokurs-fuer-migrantinnen: Velokurse für Migrant/innen - https://www.pro-velo.ch/de/angebote/veloboersen/: Velobörsenkalender - https://www.energieschweiz.ch/page/de-ch/bikesharing: Übersicht Bikesharing-Angebote
Autofahren	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen das Vorgehen zum Erwerb eines Führerscheins. - Die KL kennen die Gurtenpflicht und wissen, wie Kinder im Auto gesichert werden müssen. 		<ul style="list-style-type: none"> - Führerausweiskategorien, Ausweis erwerben, ausländischen Führerausweis umtauschen - Gurtenpflicht - Vorkehrungen für Kinder im Auto 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.svsa.pom.be.ch/svsa_pom/de/index/navi/index/fuehrerausweise-und-lernfahrer.html: Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt, Informationen zu Führerausweisen - https://www.migesplus.ch/publikationen/kinder-im-auto: Broschüre «Kinder im Auto» in 10 Sprachen - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Auto / Motorrad», in 15 Sprachen

Themenbereich «Sport und Freizeit»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erstinfo	Lerninhalte	Ressourcen
Sportangebote (Vereine vor Ort, Finanzierung durch die Sozialhilfe)	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, welche Sportangebote es in ihrer Wohnregion gibt. - Die KL kennen die Bedingungen für die Finanzierung von Sportangeboten durch die Sozialhilfe. 	<ul style="list-style-type: none"> - Regionale und lokale Sportvereine, Sportangebot für spezifische Zielgruppen (Kinder/Jugendliche, Migrant/innen, Senioren, Menschen mit Beeinträchtigungen) - Leistungen der Sozialhilfe zur Finanzierung von Sportaktivitäten 	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeindegewebsites - https://www.sport.sites.be.ch/sport_sites/de/index/erwachsene/erwachsene/sport-fuer-menschen-mit-beeintraechtigungen.html: Sportangebot für Menschen mit Beeinträchtigungen - www.ideesport.ch: Angebote der Stiftung IdéeSport (Kinder und Jugendliche) - https://be.prosenectute.ch/de/freizeit/bewegung-sport.html: Sportangebote der Pro Senectute - www.be.ch/belex: Gesetzessammlungen des Kantons Bern: Sozialhilfegesetz SHG (BELEX 860), Gesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG (BELEX 861), Verordnung über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFV (BELEX 861)
Benutzung von Sportanlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, wo die öffentlichen Sportanlagen in ihrer Wohnregion liegen und wie sie genutzt werden können. - Die KL wissen, was bei der Benutzung öffentlicher Sportanlagen beachtet werden muss. 	<ul style="list-style-type: none"> - Nutzungsmöglichkeiten öffentlich zugänglicher Anlagen (Sportplätze, Frei- und Hallenbäder, Turnhallen, Vitaparcours...) - Nutzungsbedingungen oder -reglemente 	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeindegewebsites
Freizeitangebot (Integrationsangebote vor Ort/regional/)	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen einige Angebote der sozialen Integration in ihrer Region und wissen, wo sie Infor- 	<ul style="list-style-type: none"> - Treffpunkte (Interkulturelle Treffs, Quartiertreffs, Familientreffs etc.), - Angebote der öffentlichen und kirchlichen Gemeinwesenarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - www.integrationsangebote-be.ch: Kantonale Suchmaschine für Integrationsangebote - Gemeindegewebsites - Websites der Kirchgemeinden

kantonal, Finanzierung durch die Sozialhilfe)	mationen zu weiteren Angeboten finden können. - Die KL kennen die Bedingungen für die Finanzierung von Freizeitangeboten durch die Sozialhilfe.	- Freizeitvereine, Hobbyvereine - Organisationen der Migrationsbevölkerung - Religiöse Gemeinschaften - Leistungen der Sozialhilfe zur Finanzierung von Sportaktivitäten	- http://integration-be.ch/de/adresslisten/vereine-schluesselpersonen/ : Adressliste Organisationen der Migrationsbevölkerung und Schlüsselpersonen - https://www.sport.sites.be.ch/sport_sites/de/index/erwachsene/erwachsene/programme/ca-me-dit-marche.html : Programm «BEwandert durch die Region» - www.be.ch/belex : Gesetzessammlungen des Kantons Bern: Sozialhilfegesetz SHG (BELEX 860), Gesetz über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFG (BELX 861), Verordnung über die Sozialhilfe im Asyl- und Flüchtlingsbereich SAFV (BELEX 861)
---	--	---	---

Themenbereich «Informatik und Informationsbeschaffung»			
Unterthemen	Lernziele / Vorgabe Erstinfo	Lerninhalte	Ressourcen
Smartphone- und PC-Gebrauch	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL sind über Zugangsmöglichkeiten zu PCs und/oder Tablets sowie WLAN informiert und kennen die Nutzungsregeln. - Die KL sind über Risiken im Zusammenhang mit Internet und Smartphone/Computer informiert. - Die KL wissen, wo sie Unterstützung zur Nutzung von PCs erhalten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Geräte und WLAN in der Unterkunft, öffentlich zugängliche PC-Arbeitsplätze und WLAN in der Wohnregion - Nutzungsregeln für (öffentlich zugängliche) PCs und WLAN - Schutz der Privatsphäre, Datenschutz, Internetbetrug - Medienkompetenz: Zuverlässigkeit von Informationen, Nutzungsverhalten - Unterstützung bei der PC-Nutzung: Angebote des regionalen Partners und weitere Angebote in der Region 	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeindewebsites - Angebot der öffentlichen Bibliotheken - www.bernergesundheits.ch: Präventions- und Beratungsangebote zu digitalen Medien - www.jugendundmedien.ch: Informationsportal zur Förderung von Medienkompetenzen - https://www.ch.ch/de/desinformation-online-erkennen/: Website ch.ch, Thema «Desinformation online erkennen» - https://www.jugendundmedien.ch/angebote-beratung/bestellung-publikationen: Flyer «Empfehlungen für den Umgang mit digitalen Medien» in 16 Sprachen - https://www.migesplus.ch/publikationen/geschichten-aus-dem-digitalen-alltag: Webcomics «Geschichten aus dem digitalen Alltag», in 5 Sprachen
Hilfreiche Apps, Webseiten, Portale	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen nützliche Informationswebsites und Apps zu Integrations- und Alltagsthemen 	<ul style="list-style-type: none"> - Websites und Apps zu Alltagsthemen, Integration und aktuellen Nachrichten aus der Schweiz (in mehreren Sprachen) 	<ul style="list-style-type: none"> - www.integration-be.ch: Infoplattform zum Leben im Kanton Bern - www.hallo-aargau.ch: Informationen zum Leben in der Schweiz in 15 Sprachen - www.ch.ch: Infoplattform des Bundes zum Leben in der Schweiz in 4 Sprachen - https://www.together-in-switzerland.ch/de/: App «together – Zusammenleben in der Schweiz» in 7 Sprachen - www.swissinfo.ch: Aktuelle Schweizer Nachrichten und Themendossiers in 10 Sprachen - https://hurraki.de/wiki/Hauptseite: Online-Wörterbuch in leichter Sprache

Themenbereich «Integration»			
Unterthemen	Lernziele	Lerninhalte	Ressourcen
Angebote des regionalen Partners	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, welche Angebote zur sozialen, beruflichen und sprachlichen Integration der regionale Partner zur Verfügung stellt. - Die KL kennen die Voraussetzungen und Rahmenbedingungen zur Nutzung dieser Angebote. 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen zu Angeboten der sozialen, beruflichen und sprachlichen Integration - Zugangsvoraussetzungen und Rahmenbedingungen (obligatorische Angebote, freiwillige Angebote, Regelung des Zugangs) 	
Nützliche Webseiten	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen wichtige Websites mit integrationsrelevanten Informationen (siehe auch Themenbereich «Informatik und Informationsbeschaffung») 	<ul style="list-style-type: none"> - Informationswebsites zum Leben in der Schweiz und im Kanton Bern - Datenbanken und Übersichten zu Integrationsangeboten - Website der Wohngemeinde 	<ul style="list-style-type: none"> - www.integration-be.ch: Infoplattform zum Leben im Kanton Bern - www.hallo-aargau.ch: Informationen zum Leben in der Schweiz in 15 Sprachen - www.ch.ch: Infoplattform des Bundes zum Leben in der Schweiz in 4 Sprachen - www.integrationsangebote-be.ch: Datenbank der Angebote zur beruflichen und sozialen Integration im Kanton Bern - www.be.ch/sprachkurse-migration: Datenbank der Angebote zur sprachlichen Integration im Kanton Bern - https://hurraki.de/wiki/Hauptseite: Online-Wörterbuch in leichter Sprache - Gemeindefwebsites

Themenbereich «Staat und Politik»			
Unterthemen	Lernziele /Vorgabe Erstinfo	Lerninhalte	Ressourcen
Verfassung und Grundrechte	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Funktion und einige wichtige Elemente der Verfassung. - Die KL kennen die wichtigsten Grundrechte und wissen, dass diese für alle in der Schweiz lebenden Personen gelten. 	<ul style="list-style-type: none"> - Elemente der Verfassung: Grundsätze rechtsstaatlichen Handelns, individuelle und gesellschaftliche Verantwortung, Grund- und Bürgerrechte, Sozialziele, Zusammenwirken von Bund, Kanton und Gemeinden - Grundrechte: Menschenwürde, Rechtsgleichheit (Nichtdiskriminierungsgebot und Gleichstellung von Mann und Frau), Schutz vor Willkür, Recht auf Leben und persönliche Freiheit, Schutz der Kinder und Jugendlichen, Recht auf Hilfe in Notlagen, Schutz der Privatsphäre, Recht auf Ehe und Familie, Glaubens- und Gewissensfreiheit, Meinungs- und Informationsfreiheit. 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19995395/index.html: Systematische Rechtssammlung des Bundes, Schweizerische Bundesverfassung - https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/publiservice/publikationen.html#Willkommen%20in%20der%20Schweiz: Broschüre des SEM «Willkommen in der Schweiz» (Kapitel «Zusammen leben», S. 7f.), in 12 Sprachen - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Politisches System», Abschnitt «Grundrechte», in 15 Sprachen
Politisches System / Mitgestaltungsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Grundzüge des Zusammenwirkens von Bund, Kantonen und Gemeinden 	<ul style="list-style-type: none"> - Föderalismus, Zuständigkeiten von Bund, Kantonen und Gemeinden - Begriff der Demokratie und Ausgestaltung der Demokratie in der Schweiz 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/publiservice/publikationen.html#Willkommen%20in%20der%20Schweiz: Broschüre des SEM «Willkommen in der Schweiz» (Kapitel «Bürgerinnen und Bürger haben das letzte Wort», S. 9ff.), in 12 Sprachen - www.hallo-aargau.ch: Stichwort «Politisches System», in 15 Sprachen

	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL wissen, dass die Schweiz demokratisch organisiert ist und kennen das Prinzip der Gewaltenteilung. - Die KL kennen Möglichkeiten der Mitgestaltung für Ausländerinnen und Ausländer. 		<ul style="list-style-type: none"> - Legislative, Exekutive, Judikative - Wahl- und Stimmrecht, Referendum, Initiative, Petition - Parteien, Verbände, Vereine - Partizipationsmöglichkeiten: Mitwirkung in Parteien, Verbänden, Vereinen oder beratenden Kommissionen, Petition, Ausländermotion (Stadt Bern, Burgdorf) 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.eda.admin.ch/aboutswitzerland/de/home/politik/uebersicht.html: Swiss World, Informationen zum Politischen System. In 9 Sprachen - https://www.ch.ch/de/demokratie: Informationen zur Demokratie in der Schweiz auf ch.ch, in 5 Sprachen - Gemeindewebsites
Aufgaben der Behörden	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen die Aufgaben der Behörden. - Die KL kennen ihre Rechte und Pflichten im Kontakt mit Behörden. - Die KL kennen die Empfehlungen zum Verhalten gegenüber von Polizei und Ordnungskräften. - Die KL wissen, wohin sie sich bei Fragen zur Zusammenarbeit mit Behörden wenden können. 		<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben der Polizei, Sozialbehörden (Sozialhilfe, KESB, Sozialversicherungen), Steuerbehörden, Betriebs- und Konkursämter, Einwohner- und Migrationsbehörden - Pflichten: Mitwirkungspflicht, Informationspflicht, wahrheitsgetreue Auskunft, Befolgen von Weisungen - Rechte: Auskunfts- und Informationsrechte, Anspruch auf rechtliches Gehör - Empfehlungen zum Verhalten gegenüber der Polizei - Rechtsberatungsstelle, Ombudsstelle 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.be.ch/portal/de/behoerden/verwaltung.html: Kantonale Behörden - https://www.police.be.ch/de/start/dienstleistungen/beratung--referate--schulungen/infos-fuer-migrantinnen-und-migranten.html: Informationen der Kantonspolizei für Migrantinnen und Migranten, in 9 Sprachen - www.rechtsberatungsstelle.ch: Berner Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not - https://www.bern.ch/politik-und-verwaltung/stadtverwaltung/ombudsstelle: Ombudsstelle der Stadt Bern
Radikalisierungsprävention	<ul style="list-style-type: none"> - Die KL kennen mögliche Hinweise auf eine Radikalisierung. - Die KL wissen, wohin sie sich mit Fragen zu 		<ul style="list-style-type: none"> - Hinweise auf mögliche Radikalisierung (Sympathisieren mit radikalen Gruppen, umfassender Persönlichkeitswandel, pauschalisierende 	<ul style="list-style-type: none"> - https://www.bern.ch/themen/sicherheit/schutz-vor-gewalt/radikalisierung: Fachstelle Radikalisierung und Gewaltprävention - https://www.bern.ch/themen/sicherheit/schutz-vor-gewalt/radikalisierung/downloads-1/leitbild-radikalisierung-web.pdf/download: Flyer «Radikalisierung erkennen»

	Radikalisierung wenden können.		Abwertung der Gesellschaft, sozialer Rückzug, Kontaktabbruch) - Unterstützung bei Fragen: SAR, Fachstelle Radikalisierung und Gewaltprävention	- https://www.bern.ch/themen/sicherheit/schutz-vor-gewalt/radikalisierung/downloads-1/leitfaden-extrem-online-web.pdf/download : Flyer «Extrem online» - https://www.bedrohungsmanagement.police.be.ch/content/dam/police/dokumente/bedrohungsmanagement/d/herausforderung-gewalt-de.pdf : Broschüre «Herausforderung Gewalt», Kapitel «Radikalisierung» ab Seite 15
--	--------------------------------	--	---	--